

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900**

252 (11.9.1900) Drittes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 252. Drittes Blatt. Dienstag den 11. September

1900.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 99475. Die Verleihung von Ehrenzeichen an Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren betreffend.

Kraft der durch landesherrliche Verordnung vom 21. Dezember 1877 dem Ministerium des Innern erteilten Ermächtigung wurde das von Seiner Königlich hohen Herrschaft des Großherzogs mittelst dieser Verordnung für Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren gestiftete Ehrenzeichen für 25jährige Dienstzeit an die nachgenannten Mitglieder der hiesigen freiwilligen Feuerwehren verliehen:

- |   |  |
|---|--|
| 1. Karl Herrmann, Blechnermesser,       | 5. Johann Bergmaier, Schlossermeister,   |
| 2. Anton Gröninger, Schuhmachermeister, | 6. Friedrich Zweydinger, Restaurateur,   |
| 3. Emil Sauter, Schreinermeister,       | 7. August Deschler, Former (letzterer bei der Feuerwehr der Maschinenbaugesellschaft). |
| 4. Emil Schober, Feuerhausaufseher,     |  |

Ferner haben Seine Königlich hohe Herrschaft des Großherzogs Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Privatier Friedrich Maisch das Ehrenzeichen für 40jährige treue Dienste bei der freiwilligen Feuerwehr zu verleihen.

Karlsruhe, den 10. September 1900.  
Großh. Bezirksamt.  
Föhrenbach.

## Bekanntmachung.

Nr. 99918. I. Die Verleihung des Ehrenzeichens für treue Arbeit betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß im Namen Seiner Königlich hohen Herrschaft des Großherzogs das durch höchstlandesherrliche Verordnung vom 11. November 1896 gestiftete Ehrenzeichen für treue Arbeit durch Entschliezung Großh. Ministeriums des Innern verliehen wurde an:

- |  |  |
|--|--|
| 1. Wilhelm Keller, Maurer in Mörsch,               | 14. Barnabas Lorenz, Sandmüller in Karlsruhe,          |
| 2. Engelbert Kambach, Fabrikarbeiter in Karlsruhe, | 15. Wilhelm Hofmann, Hammerschmied in Dulsch,          |
| 3. Friedrich Fries, Steinbruder in Ruppurr,        | 16. Jonas Friedrich Knobloch, Zuschläger in Karlsruhe, |
| 4. Otto Ball, Werkmeister in Karlsruhe,            | 17. Johann Wilhelm Scheidweiler, Maurer in Karlsruhe,  |
| 5. Gerhard Krüger, Schreiner in Karlsruhe,         | 18. Johann Zahn, Werkmeister in Karlsruhe,             |
| 6. Jakob Stephany, Fabrikarbeiter in Karlsruhe,    | 19. Franz Rufus Eckert, Werkmeister in Karlsruhe,      |
| 7. Jakob Nagel, Zimmermann in Leutschneureuth,     | 20. August Ebbecke, Werkmeister in Karlsruhe,          |
| 8. Karl Josef Weber, Formstecher in Bietertheim,   | 21. Ludwig Jakob Worsch, Zimmermann in Karlsruhe,      |
| 9. Tobias Stahlberger, Schriftfeger in Karlsruhe,  | 22. Christian Herrmann, Zimmermann in Rintheim,        |
| 10. Karl Brädigam, Fabrikarbeiter in Karlsruhe,    | 23. Ernst Friedrich Fischer, Gestellmacher in Ruppurr, |
| 11. Wilhelm Laas, Fabrikarbeiter in Karlsruhe,     | 24. Franz Karl Weber, Schreiner in Bietertheim,        |
| 12. Karl Weidt, Fabrikarbeiter in Karlsruhe,       | 25. Franz Bagler, Maurer in Destrungen.                |
| 13. Wilhelm Kämpferle, Schreiner in Karlsruhe,     |  |

Karlsruhe, den 10. September 1900.  
Großh. Bezirksamt.  
Föhrenbach.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Amalienstraße 18 sind im 3. Stock des Seitenbaues zwei Mansardenzimmer, Küche und Keller sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

\* Durlacherstraße 42 ist eine kleinere Wohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

\* Durlacherstraße 87 ist eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche, Keller und Holzstall, auf 1. Oktober an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten.

\* Ettingerstraße 19 habe eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

\* Friedenstraße 24 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Agentenbüro.

\* Georg-Friedrichstraße ist im vierten Stock eine 3 Zimmerwohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres Rintheimerstraße 2.

\* Kaiserstraße 49 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ordentliche Leute auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Kaiserstraße 191 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern und Küche auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden links.

\* Kronenstraße 46 im Vorderhaus, Treppen hoch, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 1. Oktober um 220 Mark jährlich zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock bei J. B. Stöckle.

\* Kurvenstraße 27, gegenüber dem Sonnenplatz, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Anruf von 10-5 Uhr. Zu erfragen parterre.

\* Luisenstraße 2a ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

\* Marienstraße 12 ist im 4. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

\* 21. Rudolfstraße 7 ist im 2. Stock eine schöne, helle Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör umständehalber auf 1. Oktober zu vermieten.

\* Ruppurrerstraße 32 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller wegen Bezug auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

\* Schützenstraße 91 ist eine Parterrewohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller an eine kleine Familie oder alleinstehende Frau sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

\* Soffenstraße 3 ist auf 1. Oktober eine sehr schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Aussicht in den Bercholzischen Garten, zu vermieten. Näheres parterre.

\* Waldstraße 5 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche sowie einem Keller, Speisekammer und Holzstall per sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten; ferner eine gleiche Wohnung an eine kleinere Familie. Näheres im Laden daselbst.

\* Eine kleinere Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Berberstraße 55 im 3. Stock.

\* Eine freundliche Mansardenwohnung von drei Zimmern, Küche und Keller ist sofort oder später zu vermieten. Preis 200 Mk. Näheres Schützenstraße 56 im Seitenbau, 3. Stock.

## Goethestraße 43 (Neubau)

find noch eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, und eine solche von 2 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Uhlstraße 19 im Laden.

## Ein Zimmer und Küche,

süßliche Mansardenwohnung, ist an eine kleine Familie oder einzelne Person sofort oder später zu vermieten: Ruppurrerstraße 64, 2. Stock. 4.1.

## \*3.1. Goethestraße 37

ist eine Wohnung von 2 Zimmern im 4. Stock auf Oktober oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

## Wohnungen.

4.1. Winterstraße 42 sind noch einige Wohnungen von 2-3 Zimmern sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Winterstraße 40 im 1. Stock.

## \*3.1. Schützenstraße 36

sind zu vermieten auf 1. Oktober oder 1. November: eine Wohnung im Vorderhaus, 4. Stock, von 3 Zimmern nebst Zugehör, 2 Wohnungen im Seitenbau, 3. Stock, von je 2 Zimmern nebst Zugehör. Näheres im Laden daselbst.

## Leffingstraße 17

ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst. Ebendasselbst ist ein Raum, zum Aufbewahren von Möbeln oder anderen Gegenständen geeignet, zu vermieten. \*3.1.

## Nächst der Kaiserstraße,

Kronenstraße 17 a, ist ein für jedes Geschäft geeigneter Laden nebst Lagerraum mit oder ohne größeren Nebenraum billig zu vermieten; desgleichen ist ebenda ein für Cigarren- und Weinverkauf bereits eingerichteter Laden zu vermieten. Beide Läden sind sofort oder später beziehbare. \*



### Elegante Herrschaftswohnung

von 6-10 Zimmern, großem Garten, mit oder ohne Stallung auf 1. Oktober zu vermieten: Villa Hirschstraße 103. \*6.1.

#### Zimmer zu vermieten.

Amalienstraße 20 ist ein schönes Mansardenzimmer zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

3.1. Kaiserstraße 191 sind im 3. Stock 2 unmöblierte Zimmer sofort oder auf später zu vermieten. Näheres im Laden links.

Jollystraße 17, parterre, in schöner, freier Lage, ohne Vis-à-vis, sind zwei gut möblierte Zimmer, Bohn- und Schlafzimmer, an einen ruhigen, soliden Herrn per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Ein fein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang, in der Nähe der neuen Post, ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 40, Eingang Erbprinzenstraße.

Erbprinzenstraße 33, in der Nähe der neuen Post, ist im 1. Stock ein großes, möbliertes Zimmer für zwei solide Herren auf 1. Oktober zu vermieten. Das Nähere parterre.

Erbprinzenstraße 33, beim neuen Postgebäude, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer, eine Treppe hoch, auf sogleich oder 15. September zu vermieten. Näheres daselbst.

Ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist an ein unabhängiges Fräulein sofort zu vermieten: Waldstraße 93 im 3. Stock.

Ein freundliches, unmöbliertes Zimmer in freier Lage und besonderem Eingang ist auf 1. Oktober zu vermieten: Rüppurverstraße 48, 4. Stock.

2.1. Herrenstraße 50, 2. Stock links, ist ein schönes, zweifensstriges Zimmer sofort zu vermieten.

6.1. Kreuzstraße 26, nächst dem Hauptbahnhof, ist per 1. September ein fein möbliertes Zimmer an einen besse'n Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Bähringerstraße 15, 2. Stock links, sind zwei elegant möblierte Zimmer, eines mit separatem Eingang, sowie eine schöne Mansarde billig zu vermieten.

Ein unmöbliertes Mansardenzimmer ist sofort zu vermieten: Herrenstraße 7, Hinterhaus, 3. Stock.

Adamiestrasse 18 ist ein unmöbliertes Zimmer, parterre, auch für ein kleines Geschäft als Werkstätte geeignet, auf 1. Oktober, sowie ein möbliertes Zimmer mit Frühstück auf 15. September oder später zu vermieten. Näheres beim Eigenhümer.

Eine möblierte Mansarde ist sogleich zu vermieten: Schützenstraße 58 im 4. Stock.

Balkonzimmer, gut möbliert, ist sofort zu vermieten: Sossienstr. 40 im 2. Stock.

Ettlingerstraße 109 sind zwei Schlafstellen sogleich zu vermieten.

Bereinslokal mit Klavier, 50 Personen fassend, zu vergeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

#### Zimmer- u. Pension-Gesuch.

Ein junger Kaufmann sucht auf 15. September möbliertes Zimmer, möglichst mit Pension.

Offerten unter B. 2905 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203, I.

Möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5938 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

#### Pension-Gesuch.

Für einen jungen Herrn wird bei pünktlichen Beuten ganze Pension mit freundlichem Zimmer auf 1. Oktober gesucht. Ausführliche Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 5931 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

#### Pension-Gesuch.

Ein Studierender der techn. Hochschule sucht in besserer Familie vollständige Pension mit Familienanschluss. Offerten unter Nr. 5940 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Atelier,

geräumiges, gesucht im Westen der Stadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5932 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### I. Hypotheken-Kapitalien

vermittelt

### L. Homburger, Friedrichsplatz 11.

2000-3000 Mark

werden von einem tüchtigen Geschäftsmann sogleich oder später gegen gute Sicherheit aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 5937 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

### 14000-15000 Mark,

II. Hypothek, sucht ein pünktlicher Zinszahler auf ein Haus in guter Lage hier sofort oder auf später aufzunehmen. Anträge unter Nr. 5933 befördert das Kontor des Tagblattes.

### Für Banken u. Kapitalisten.

3.1. Auf ein großes Anwesen, bestehend aus Bad, Kurhaus und Hotel, werden 360 000 bis 400 000 Mark (50% - 60% der staatlichen Einschätzung) als I. Hypothek gesucht. Angebote beliebe man mit Angabe des Zinsfußes unter Nr. 5929 an das Kontor des Tagbl. zu richten.

### Dienst-Anträge.

\*2.1. Auf 1. Oktober wird ein fleißiges Mädchen für Hausarbeit gesucht: Lachnerstraße 3.

Ein reinliches, williges Mädchen wird für häusliche Arbeiten gesucht. Näheres Karlstraße 78 im 4. Stock.

Ein junges Mädchen findet sofort oder auf 1. Oktober Stelle bei einer kleinen Familie. Kenntnisse nicht erforderlich. Näheres Markgrafenstraße 52 im 4. Stock rechts.

Ein besseres Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeiten gerne und pünktlich verrichtet, findet sofort oder auf 1. Oktober gute Stelle bei kleiner Familie (2 Personen). Näheres Westendstraße 57 im 2. Stock.

\*2.1. Gesucht auf 1. Oktober ein tüchtiges Mädchen, welches die Hausarbeit versteht und Liebe zu Kindern hat: Winterstraße 52 im 2. Stock.

Zu einer kleinen Familie wird per sofort ein Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet: Kaiserstraße 191.

Es wird sofort oder auf 15. d. M. ein ordentliches Mädchen, welches den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, zu zwei Damen gesucht: Friedenstraße 26.

Für sofort oder 1. Oktober wird ein tüchtiges, fleißiges Mädchen gesucht, welches die Hausarbeit versteht: Kreuzstraße 21 im 4. Stock.

\*2.1. Gesucht wird sofort ein zuverlässiges, reinliches Mädchen, nicht unter 17 Jahren, tagsüber zu Kindern, event. auch als Kindermädchen in's Haus: Hirschstraße 106 im 3. Stock.

\*3.1. Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und auch andere häusliche Arbeiten willig besorgt, findet auf 1. Oktober Stelle: Mollkestraße 29.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeit besorgt, findet bei einer kleinen Familie sofort gute Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

\*2.1. Gesucht für Hausarbeit ein tüchtiges Mädchen, welches schon gedient hat und gute Zeugnisse besitzt. Näheres Lammstr. 8, Einfahrt rechts, 3. Stock.

\* Zu einer kleinen Familie wird ein braves, reinliches Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, sofort oder auf 1. Oktober gesucht. Näheres Leopoldstraße im 2. Stock.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen (evang.) findet gute Stelle zu 2 Personen auf 1. Oktober. Etwa kochen und bügeln erwünscht. Näheres Erbprinzenstraße 33 im 3. Stock.

\* Ein fleißiges, williges Mädchen wird für Zimmer- und Hausarbeit auf 1. Oktober zu kleiner Familie gesucht. Näheres Westendstraße 23, 3. Stock.

Ein reinliches, ordentliches Mädchen für Hausarbeit sofort gesucht: Rüppurverstraße 2a im 1. Stock.

\*2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle auf 1. Oktober. Näheres Uhlstraße im Laden.

Bei kleiner Familie von zwei Personen findet ein braves Mädchen, welches etwas vom Kochen und Nähen versteht und willig alle Arbeit besorgt, gute Stelle; ebensolche Stelle ist auch für nach auswärts zu vergeben. Näheres Waldstraße 29 im 2. Stock.

5.1. Ein zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann u. sich der häuslichen Arbeit unterzieht, wird zu einer kleinen Familie bei hohem Lohn auf 1. Oktober gesucht. Näheres Amalienstraße 57, parterre, im Geschäft.

\*2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gerne alle häuslichen Arbeiten verrichtet, wird gegen hohen Lohn auf 1. Oktober gesucht. Zu erfragen Wilhelmstraße 2 im Laden.

K. Stellen finden sofort u. auf 1. Oktober: Privatmädchen, Privatköchin, Haus-, Küchen- und Zimmermädchen. Stellen suchen: junger Koch und Weißbäcker durch vormalige Frau Kühenthal, Bähringerstraße 72.

\*3.1. Ein einfaches, kräftiges Mädchen, welches etwas kochen kann, sowie alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet auf 1. Oktober Stelle: Karlstraße 13a im 4. Stock.

Ein Tagsschneider, der auch Ausgänge zu machen hat, wird gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Modes.

Eine tüchtige Arbeiterin und einige Lehrfräuleins finden sofort gute Stelle.

### L. P. Drescher.

Selbstständige Arbeiterin zur Wänderung der Confections suchen

L. S. Leon Söhne, 175 Kaiserstraße 175.

### Haushälterin.

\* Eine tüchtige, zuverlässige Person, welche selbstständig sehr gut kochen kann, die Zimmer- und Hausarbeit mit Hilfe eines Mädchens besorgt, wird zu einer kleinen Familie (3 Personen) in der Nähe von Karlsruhe gesucht. Zu erfragen und Vorstellung Dienstag von Morgens 10 bis Abends 6 Uhr: Westendstraße 23 im 3. Stock.

\* Gesucht wird für sofort eine ältere Person als Haushälterin, welche kochen, sowie alle häuslichen Arbeiten verrichten kann und Liebe zu Kindern hat, für eine einfache Familie: Rudolfstraße 9 im 2. Stock beim Hinterhaus.

Gesucht wird ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und häusliche Arbeit übernimmt. Zu erfragen Westendstraße 19 im 3. Stock. \*3.1.

Zu Kindern wird ein besseres Mädchen mit guten Zeugnissen gesucht: Kriegerstraße 23.



### C. Zimmermädchen

findet nach Baden-Baden in ein gutes Haus vorzügliche Stelle bei hohem Lohn. Ebenso für alle Arbeit ein braves Mädchen gesucht zu zwei Damen. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 27 im 2. Stod.

#### Gesucht

auf 1. Oktober ein sauberes, tüchtiges Mädchen, welches pünktlich alle häuslichen Arbeiten verrichtet. Näheres Amalienstraße 27 im 3. Stod.

#### Köchin-Gesuch.

\* 21. Für eine kleine Familie wird eine Köchin per 1. Oktober gesucht, welche auch sonstige Hausarbeit übernimmt: Soffenstraße 3 im 2. Stod.

#### Mädchen,

welche das Kleidermachen erlernen haben, können sofort eintreten: Schwabenstraße 1 im 2. Stod. \*

Suche zu meinem 6-jährigen Töchterchen ein besseres Mädchen oder einfaches Fräulein, welches sehr gut das Beschnähen, Kleidermachen und Bügeln kann. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden bei Frau Dr. Jourdan, Bähringerstraße 102.

#### Mädchen-Gesuch.

Ein fleißiges, braves Mädchen für häusliche Arbeiten gesucht. Zu erfragen Kaiser-Allee 59 im Laden.

### Ein junges Mädchen

findet sofort Stelle: Herrenstraße 15 im Laden.

#### Gesucht nach Baden-Baden

wird für sofort oder auf 1. Oktober ein solides, zuverlässiges Mädchen, welches in besserem Häusern gebient hat, kochen kann, und die häuslichen Arbeiten pünktlich besorgt. Zu erfragen „Roths Haus“ von 3 bis 5 Uhr.

#### Mädchen-Gesuch.

\* 21. Gesucht wird für eine kleine Familie auf 1. Oktober ein zuverlässiges, gut empfohlenes Mädchen, welches in besseren Häusern gedient hat, selbstständig gut kochen kann und die häuslichen Arbeiten pünktlich besorgt: Westendstraße 52 im 2. Stod.

#### Gesucht auf 1. Oktober

ein Mädchen, welches bürgerlich gut kochen kann, Hausarbeit pünktlich besorgt und sehr reinlich und ehrlich ist, zu einer kleinen Familie: Durlacher Allee 14, parterre.

#### Dienstmädchen-Gesuch.

\* Auf 1. Oktober wird für einen kleinen Haushalt ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, gesucht. Zu erfragen Kreuzstraße 26 im 2. Stod.

#### Mädchen gesucht.

\* Ein ordentliches Mädchen findet sofort Stelle, ebenso ein solches zur Aushilfe: Schützenstraße 59, 2. Stod.

### Nach Frankreich

wird ein Zimmermädchen gesucht, welches selbstständig elegante Kleider machen kann und katholisch ist, im Alter von 20 bis 28 Jahren. Näheres Kaiserstraße 189, 3. Stod.

#### Mädchen-Gesuch.

Ein reinliches Mädchen, welches selbstständig einfach kochen kann und Hausarbeiten pünktlich besorgt, auf 1. September gesucht.

Frau Rud. Hugo Dietrich, Kaiserstraße 177.

### Tüchtige Einlegerin

kann sofort eintreten bei

Ernst Stiebs, Steinstraße 13.

### Mädchen

finden dauernde Beschäftigung bei

Elikann & Baer, Bachnerstraße 79.

21.

### Eine Kellnerin

kann sofort eintreten: Amalienstraße 46. \* 21.

### Lehrmädchen

oder jüngere Verkäuferinnen sucht per sofort

#### E. Cohen,

Damenmäntel-Geschäft.

**Ausgräber** finden sofort Beschäftigung. Näheres auf der Baustelle Molkestraße, Baugewerkschule.

### Ein jüngerer Hausbursche

wird sofort gesucht: Herrenstraße 15 im Laden.

#### Hausbursche-Gesuch.

21. Ein ordentlicher, fleißiger Hausbursche wird gesucht: Marktgrafenstraße 52, nächst dem Rondellplatz.

#### Monatsfrau-Gesuch.

\* Bähringerstraße 60 b wird auf 15. September eine reinliche und ehrliche Frau zu einer kleinen Haushaltung für dauernd gesucht.

#### Stellen-Gesuche.

\* Eine junge, alleinstehende Frau sucht Stelle für sämtliche Hausarbeiten auf sofort. Zu erfragen Schützenstraße 26 im 3. Stod.

\* Zu einem älteren Herrn oder einzelner Dame sucht eine ältere Frau, welche die feinere Küche versteht und im Haushalt erfahren ist, zum 1. Oktober eine Stelle. Zu erfragen Karlstraße 53 im 1. Stod.

### Zwei anständige Mädchen

aus guter Familie, 18 u. 21 Jahre, wünschen per 1. Oktober Stellung als

### Kinderfrl. od. einfache Frl.

zur Stütze in besseren Haushalt. — Beste Zeugnisse stehen zur Verfügung.

Gesf. Off. erb. an

A. Kahl, Erfurt, Allerheiligenstr. 4.

#### Beschäftigungs-Gesuch.

\* Fleißiger junger Mann sucht sofort irgend welche Beschäftigung; derselbe besitzt auch sehr schöne Handschrift. Offerten erbeten an Käser, Gerwinnsstraße 2, 3. Stod.

**Eine tüchtige Kleidermacherin** empfiehlt sich den feinen Herrschaften im Ausnähen, Kleider, Jaquettes u. s. w. zu modernisieren, Ausbessern und in Neuem. Offerten unter Nr. 5934 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

#### Kranken- und Wöchnerinnenpflege

sowie das Wasstreuen übernimmt eine ältere, geübte, bestens empfohlene Krankenpflegerin. Näheres Herrenstraße 35 im 2. Stod links.

#### Wäsche jeder Art

wird zum Waschen und Bügeln angenommen: Schützenstraße 82 im Seitenbau.

#### Verloren

wurde Sonntag Mittag in der Südstadt eine silberne Broche, Andenken, Monogramm mit Jahreszahl. Gegen Belohnung abzugeben: Durlacher Allee 8 im 2. Stod.

#### 3 Pfandscheine verloren.

\* 21. Am letzten Donnerstag wurden 3 Pfandscheine verloren. Es wird gebeten, solche gegen 1 M. Belohnung in der Städtischen Pfandleihkasse abgeben zu wollen.

#### Verloren

wurde ein goldenes Damenuhrgehäuse. Gegen Belohnung abzugeben: Marktgrafenstraße 40 im Laden.

### Ein Kanarienvogel

ist entflohen. Abzugeben gegen Belohnung: Hafanenstraße 6.

### Gefunden

wurde von Samstag auf Sonntag ein Geldbeutel mit größerem Inhalt. Abzuholen gegen Ausweis bei Wirth Goppert, Werderstraße 21. 31.

#### Schirm stehen gelassen.

\* Am Sonntag Nachmittag wurde auf dem biesigen Friedhof an einem Grabe ein schöner, schwarzer Damensonenschirm (Atlas) mit schwarzem Griff stehen gelassen. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung: Wilhelmstraße 2 im Laden abzugeben.

#### Haus-Verkauf.

\* Ein neues Haus in der Südstadt ist für 85 000 M. zu verkaufen. Mietbeimahme 5300 M. Dasselbe enthält 3 Zimmer-Wohnungen und wäre mit 8000-10000 M. Anzahlung zu erwerben. Offerten sind unter Nr. 5928 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

#### Haus-Verkauf.

\* Ein neues Haus in der Südstadt mit schönem Garten ist für 40500 M. zu verkaufen. Anzahlung 5000 bis 6000 M. Dasselbe rentirt sich zu 57000 M. Liebhaber wollen Offerten unter Nr. 5927 im Kontor des Tagblattes abgeben.

#### Geschäftshaus-Verkauf.

41. Ein gut gebautes, sehr rentables Haus mit großer Einfahrt, Hofraum und Werkstätte, für jeden Geschäftsbetrieb geeignet, ist in bester Lage der Südstadt unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Rüppurrerstraße 64 im 2. Stod.

#### Borzügl. Gelegenheit.

\* 31. Ein größeres Geschäftshaus kann erworben werden. Lage Innenstadt (Neichspost) an der neu eröffneten Straßenbahn zum künftigen Bahnhofe. Nur ernstliche Reflektanten erhalten Auskunft. Gesf. Offerten unter Nr. 5941 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

#### Haus mit Laden.

\* In Mitte der Stadt ist ein Haus mit gutgehendem Spezereigeschäft zu verkaufen, ebent. wird auch das Geschäft allein verkauft und der Laden vermietet. Gesf. Offerten unter Nr. 5939 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Bauplatz

in prima Lage der Südstadt, an fertig ausgebauter Straße, 500 q Meter, mit großem hübschen Garten vis-à-vis, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen: Rüppurrerstr. 64 im 2. Stod. 41.

#### Verkaufs-Anzeigen.

21. Ein gut erhaltenes Billard, ein Flügel, für Vereine passend, sind zu verkaufen: Herrenstraße 10.

\* Ein Schreibtisch und ein Kameeltaschens-Divane, zum Schlafen eingerichtet, ist zu verkaufen: Rüppurrerstraße 9 im 1. Stod.

Ein brauner, gut erhaltener Kastenwagen ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Herrenstraße 42, eine Treppe hoch.

\* Ein Pferd, 1,5 m lang, 78 cm breit, mit Messingstange und Kupferschiff, ist um den billigen Preis von 40 M., sowie ein vollständiges Bett mit halbfranzösischer Bettlade, ein Sekretär, ein Waschtisch, eine Eiskiste, eine Ziehängelampe, drei größere Hängekörbe, für Bäcker passend, alles gut erhalten, sind billig zu verkaufen: Rudolfsstraße 21, parterre.

Zwei Waschzuber und zwei Oleanderbäume billig zu verkaufen: Ritterstraße 17, Eingang Gartenstraße.

Ein großer, starker, runder Ausziehtisch mit 2 Einlagen, 1 runder Tisch, 1 Firmenschild, 1 Bettlade mit Koffi und 1 einflamiger Gas-herd sind zu verkaufen: Rüppurrerstraße 2a im 1. Stod.

\* Ein gut erhaltener, kleiner, eiserner Zülflofen ist billig zu verkaufen: Lessingstraße 88 im Laden.



### Sofort billig zu verkaufen.

\* Bettstellen à 3 M., komplette Betten à 30 M., Kinderbettstelle 8 M., feine Chiffonniere 40 M., Waschtische à 4 M., Tische mit Eisenplatten à 10 M., großer Schrank 18 M., kleiner Divan 38 M., Nachtstuhl 3 M., Nachttische à 3 M., 2 hochfeine französische Betten, großer Küchenschrank, Herd, Bücherregal 15 M. und Schreibpult 15 M. sind zu verkaufen: Steinstraße 6.

### Neue Polstermöbel billig zu verkaufen.

\* 3.1. Divans in Kameeltaschen-, Moquette- und Kautastestoff, Ottomanen mit Decke u. s. w. bei **W. Kirschenlohr**, Tapeziergeschäft, Bürgerstraße 8.

### Wegen

sofortigem Wegzug wird billig verkauft: 2 komplette französische Betten, 1 Moquette-Divan, 1 Waschkommode mit Marmorauflage, 1 Spiegel, 2 Stühle, 2 Chiffonniere, 2 Nachttische; das Ganze ist nur wenig gebraucht und eignet sich für eine Aussteuer. Anzusehen von 2 bis 5 Uhr Mittags: Wielandstr. 32, 2. Stock. Händler verboten. 2.1.

### Billig zu verkaufen.

2.1. Ein noch gut erhaltener **Wagner-Herd**, sowie 3 eiserne Oefen sind billig zu verkaufen. Näheres Markgrafenstraße 32, 3. Stock.

### Ein Kameeltaschen-Divan

sowie ein Vertico und ein Bett, alles neu, sind billig zu verkaufen: Bittel 19 im 3. Stock links.

### Polster-Garnituren,

zwei gebrauchte, gut erhaltene mit je 1 Sopha und 2 Stühlen sind billig abzugeben bei

**W. Kirschenlohr**, Tapeziergeschäft, Bürgerstraße 8.

### Ein schöner Kinderliegwagen

ist billig zu verkaufen: Durlacher Allee 42 im 3. Stock.

### Ein Herd,

für kleine Familie passend, ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 25 im 2. Stock.

### Herd,

schöner, mittelgroßer mit Messingflange und Rohr, billig zu verkaufen: Durlacher Allee 32, part.

### Transport-Dreirad,

neu, unter Garantie sehr billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 28 im 1. Stock. 2.1.

\* Ein noch gut erhaltenes

### Tourenrad

ist billig zu verkaufen: Kumbenstraße 6, 2. Stock.

### Ein Damenrad (Adler),

fast neu, ist zu verkaufen: Augustastraße 12, part.

### Musikwerk.

Ein schönes Musikwerk ist billig zu verkaufen: Ostendstraße 7 im 3. Stock.

\* 2.1. Badewannen aus Zinf, Sitzbade-, Kinderbade- und Abwaschwannen, Badesöfen, ganze Badesinrichtungen, Eischränke werden ganz billig abgegeben **Akademiestr. 14** bei **Karl Reinhold**.

### Kauf-Gesuch.

\* Ein kleiner, gut erhaltener Füllofen wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5935 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Ladeneinrichtung zu kaufen gesucht.

\* Suche eine noch gut erhaltene Ladeneinrichtung für Manufaktur- und Kolonialwaarengeschäft. Offerten erbeten an **A. Haas, Randel**.

### Damen-Fahrrad gesucht.

\* Ein gut erhaltenes Fahrrad gesucht. Offerten wollen unter Nr. 5936 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

### Sängende Sündin,

gleich welche Klasse, wird sofort zu kaufen oder zu miethen gesucht. **L. Trunzer**, Yorkstraße 41. 2.1.

### Theaterplatz,

1/2 Sperrst. I. Abth., Tour B oder C, wird gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 5930 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Pflegeeltern-Gesuch.

\* Ein Knabe, ein Jahr alt, wird an Kindesstatt abgegeben. **Christine Knappe**, Markgrafenstr. 8.

### Kostlich Anerbieten.

\* 2.1. Gesucht werden bis 1. Oktober 4-5 Herren, welche an einem bessern Privat-Mittags- und Abendstisch in der Nähe des Schlossplatzes theilnehmen wollen. Gute Bedienung wird zugesichert. Offerten unter Nr. 5926 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Klavier-Unterricht.

\* 3.1. Eine erfahrene Musiklehrerin, welche schon viele Jahre mit bestem Erfolg unterrichtet, kann noch einige Schüler annehmen; auch werden Partien zum Vierhändigspielen angenommen. Zu erfragen **Röppurrerstrasse 54** im 3. Stock.

### Leçons de Français.

Melle. **A. Ramelet**, 20 Friedenstrasse, 4. Stock, \* 7.2. de retour des Vacances.

### Kaffee,

selbstgebrannt, feinste Campinasmischung, Flach per Pfd. 90 P., feinste Campinasmischung, Perl per Pfd. 1.10, feinste Mischungen von 1.20 bis 1.2.— empfiehlt **Fritz Leppert**, Amalienstraße 14.

### 1<sup>a</sup> Weinrosinen,

per Centner Mt. 12.—, empfiehlt **Fritz Leppert**, Amalienstraße 14.

### Schinken,

täglich frisch im Anschnitt, Schinken, gefocht, sehr mild, per 1/4 Pfd. 50 Pfennig, Schinken, roh, Ia Westfälischer, per 1/4 Pfd. 50 Pfennig, Röllschinken, zum Rohessen, per 1/4 Pfd. 45 Pfennig.

**A. Bansch**, Waldstraße 14.

### Frankfurter Bratwürste

bei **H. Munding, Hosl.**, Telephon 1042. Kaiserstraße 110.

### Kommer'ische Leberwürst

bei **H. Munding, Hosl.**, Telephon 1042. Kaiserstraße 110.

### Blaufelchen

frisch eingetroffen bei **E. Pfefferle**, Blumenstraße 14 und auf dem Markte.

# Blaufelchen,

täglich frisch eintreffend, per Stück 50, 60, 70 und 80 Pfg.

**Hochsee-Fischhandlung**, Amalienstraße 27.

Italienischer Salat, Dachsenmaul-Bismarckharinge, Bollharinge, marinirte Haringe, Haringe in div. Saucen, russische Sardinen, Röllmöpse, Anchovis u. Sardellenbutter

bei **H. Munding, Hosl.**, Telephon 1042. Kaiserstraße 110.

Neue holl. Bollharinge, prachtvolle, große Fische, per Stück 8 Pfg., empfiehlt **Fritz Leppert**, Amalienstraße 14.

### Neue Haringe

sind zu haben bei **J. Burkhardt**, 83. Friedenstraße 11.



Geräucherte Schellfische, do. Niesenlachsharinge, do. Seelachs, Kieler Bücklinge, Bismarckharinge, Bratharinge, Röllmöpse, holl. Bollharinge

stets frisch in der **Hochsee-Fischhandlung**, Amalienstraße 27.

Neue Odenwälder Grünkern, ganz und gemahlen, per Pfd. 32 Pfg., empfiehlt **Fritz Leppert**, Amalienstraße 14.

### Sauerkraut,

selbsteingeschnittenes, Silber, per Pfund 15 Pfennig empfiehlt **A. Bansch**, Waldstraße 14 und auf dem Markte.

Silber-Sauerkraut, selbsteingeschnittenes, per Pfund 15 Pfg., empfiehlt **Fritz Leppert**, Amalienstraße 14.



# Amerik. Petroleum

in 5 und 10 Liter-Kannen franco Haus empfiehlt  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

NB. Für eine 10 Liter-Kanne ist Mt. 1.50, für eine 5 Liter-Kanne Mt. 1.— zu hinterlegen.

## Ober-Realschule und Realschule.

Die Schulbücher und Schreibhefte u. s. w. zu sehr billigen Preisen bei  
**Müller & Gräff,**  
Kaiserstraße 80 a.

Westendstraße 63, Seminarstraße 6.  
Nur Auflagen, die durchaus brauchbar, werden abgegeben oder umgetauscht.

(Aus der Karlsruhe' er Zeitung.)

### Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 24. August d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Amtsregistrator Johann Dauth in Bühl das Verdienstkreuz vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 24. August d. J. gnädigst bewogen gefunden, den nachgenannten Mitglieder von freiwilligen Feuerwehren beziehungsweise Fabrikfeuerwehren das Ehrenzeichen „Für 40jährige treue Dienste bei der freiwilligen Feuerwehr“ zu verleihen, und zwar:

- I. in Bonndorf: dem Metzger Wilhelm Amann, dem Schreiner Franz Koch, dem Lagerhausverwalter Anton Gisinger, dem Wagner Josef Lieber, dem Bürgermeister Ferdinand Pfendler und dem Schlosser Ferdinand Wette;
- II. in Bruchsal: dem Schreinermeister Ferdinand Bender, dem Stadtrath Alexander Dreysfus, dem Schnelbermeister Franz Geiger, dem Kaufmann Wilhelm Kerpel und dem Kaufmann Ludwig Oppenheimer;
- III. in Donaueschingen: dem Fabrikarbeiter Karl Reßmer;
- IV. in Durlach: dem Küfermeister Gottfried Dörri;
- V. in Emmendingen: dem Schnelbermeister Heinrich Deyd;
- VI. in Gdingen: dem Bürgermeister August Meyer;
- VII. in Gengenbach: dem Handelsmann Peter Kall;
- VIII. in Karlsruhe: dem Privatier Friedrich Maish;
- IX. in Lörzach: dem Konditor Albert Higg;
- ferner von der Fabrikfeuerwehr von Köchlin, Baumgartner & Co. in Lörzach: dem Druckermeister Wilhelm Reichert in Stetten und dem Handwerker Heinrich Mey in Lörzach;
- X. in Mosbach: dem Schnelbermeister Johann Breunig;
- XI. in Oberkirch: dem Schuhmacher Alois Ullrich;
- XII. in Ortenberg: dem Schuhmacher Cornelius Bächler;
- XIII. in Pforzheim: dem Kaufmann Friedrich Wilhelm Salzer;
- XIV. in Philippsburg: dem Maurer Florian Brangie, dem Metzger Josef Hildensab, dem Blechner Julius Killian, dem Landwirt Robert Killian und dem Landwirt u. Gemeinderath Alexander Steiner II.;
- XV. in Ueberlingen: dem Güteraufseher Johann Baptist Koch;
- XVI. in Wertheim: dem Sattler Louis Beck.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 27. August d. J. gnädigst bewogen gefunden, den nachgenannten Mitgliedern der freiwilligen Feuerwehr in Königsbach und zwar: dem Landwirt Johann Gerhardt und dem Rentner Karl Helferich das Ehrenzeichen „Für 40jährige treue Dienste bei der freiwilligen Feuerwehr“ zu verleihen.  
Seine Königliche Hoheit der Großherzog

haben sich unter dem 5. September d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Vorsitzenden des Badischen Landesauschusses des Deutschen Flottenvereins, Geheimen Kommerzienrath Karl August Schneider in Karlsruhe, das Ritterkreuz des Großherzoglichen Ordens Verthold des Ersten zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 23. August d. J. gnädigst geruht, den Vorstand der Eisenbahnbau-Inspektion Reusack t. Schw., Oberingenieur Otto Harburg, unter Belassung des Titels „Oberingenieur“, zum Centralinspektor bei der Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 23. August d. J. gnädigst geruht, den Rufos der Universitätsbibliothek in Freiburg, Dr. Julius Schwab, zum Bibliothekar zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 23. August d. J. gnädigst geruht, den Bahnenverwalter Georg Marggraf in Karlsruhe und Gustav Jordan in Heidelberg den Titel „Bahnhofsinspektor“ zu verleihen.

Mit Entschliessung Großh. Ministeriums des Innern vom 13. August d. J. wurde Amtsregistrator Johann Dauth in Bühl auf Ansuchen unter Anerkennung seiner langjährigen und treuen Dienste auf 1. Oktober d. J. in den Ruhestand versetzt.

Mit Entschliessung Großh. Ministeriums der Finanzen vom 8. September 1900 wurde Hofrath Professor Woll in Heidelberg nach Kobach versetzt und mit der Leitung des Hofraths 1 daselbst betraut.

Mit Entschliessung Großh. Oberschulraths vom 5. September d. J. wurde dem Realschulrathen Adolf Rothstein von Bühl die etatsmäßige Amtsstelle eines Reallehrers an der Bürgerschule (erweiterten Volksschule) in Nelsingen.

Dem Realschulrathen Ludwig Berkmeister von Zehdenitz (Preußen) die etatsmäßige Amtsstelle eines Reallehrers an der Bürgerschule (erweiterten Volksschule) in Slingen übertragen.

### Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 11. September. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 1. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Neu einstudirt: **Das Testament des großen Kurfürsten.** Schauspiel in 5 Akten von Gustav zu Puttk. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Donnerstag den 13. September. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 1. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Troubadour.** Oper in 4 Akten. Nach dem Italienschen des Salvatore Cammerano von H. Broch. Musik von Josef Verdi. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Freitag den 14. September. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 2. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der fliegende Holländer.** Romantische Oper in 3 Aufzügen von Richard Wagner. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Samstag den 15. September. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 2. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die Grille.** Ländliches Charakterbild in 5 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer. Mit theilweiser Benutzung einer Erzählung von G. Sand.

Sonntag den 16. September. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 2. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Mignon.** Oper in 3 Akten mit Benutzung des Goethe'schen Romans „Wilhelm Meister's Lehrjahre“ von Michel Carré und Jules Barbier. Deutsch von Ferd. Gumbert. Musik von Ambroise Thomas. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von 1/2 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3-5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreis zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgeld für jede Karte an der Vorverkaufsstelle im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite statt.

Bei Bestellungen von auswärts ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgeld (s. o.) sowie das Porto für die Antwort durch Postumszahlung (nicht Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzusenden.

### Standesbuch-Auszüge.

#### Eheausgebote:

- 8. Sept. Josef Galer von Neuborf, Bahnarbeiter hier, mit Theresia Müller von Neuborf.
- 8. „ Hermann Stang von hier, Kaufmann hier, mit Maria Müller von hier.
- 8. „ Konradus Holz von Au a Rh., Schneider hier, mit Maria Schrägle, Wwe., von Gengenbach.
- 8. „ Wilhelm Müller von Rappenu, Bäcker hier, mit Margarethe genannt Marie Kraus von Reidenstein.
- 8. „ Wilhelm Streib von Malasterhausen, Sergeant hier, mit Sofie Neumeister von Hoffenheim.
- 8. „ Ludwig Kraus von Hanau, Schriftsetzer hier, mit Anna Stang von hier.
- 8. „ Heinrich Horadam von Hofweier, Former hier, mit Luise Dimpfel von hier.
- 8. „ Josef Bacher von Hirschhorn, Steinhauer hier, mit Marie Sigmund von Freiburg i. Br.

#### Geburten:

- 3. Sept. Wilhelm Alexander Robert, Vater Wilh. Ringel, Buchhalter.
- 5. „ Sofie, Vater Bernhard Müller, Hafnermeister.
- 6. „ Sofie, Vater Karl Kunzmann, Hausmeister.
- 7. „ Wilhelm Franz Felix, Vater Ferdinand Schreff, Kaufmann.
- 7. „ Arthur, Vater Sam. Nachmann, Handelsmann.
- 8. „ Margarethe, Vater Pbil. Niehm, Privatsekretär.
- 8. „ Elisabeth Klara, Vater Karl Dinkelbach, Schreiner.

#### Todesfälle:

- 6. Sept. Heinrich, alt 1 Jahr 7 Monate 27 Tage, Vater Pbil. Wipfler, Stigarrenmacher.
- 8. „ Frieda, alt 1 Jahr 2 Monate, Vater Josef Adam, Tagelöhner.
- 8. „ Margaretha Schulz, Diakonissin, ledig, alt 35 Jahre.
- 8. „ Karl Heinrich Köppler, Fuhrknecht, ledig, alt 64 Jahre.
- 8. „ Wilh. Exleben, Privatier, ein Wittwer, alt 78 Jahre.
- 8. „ Stefanie, alt 8 Monate 15 Tage, Vater † Hilfswaagenrevident Adolf Geiger.
- 9. „ Katbarina Pfisch, alt 30 Jahre, Ehefrau des Tapeziers Julius Pfisch.
- 9. „ Lina Zink, ledig, alt 18 Jahre, Vater Lorenz Zink, Schuhmacher.
- 9. „ Marie Ehrlenbach, alt 70 Jahre, Ehefrau des Kanzleiaffistenten Jaf. Ehrlenbach.

### Fremde

übernachten vom 8. bis 9. September.

- Alte Post. Eidenen, Kfm., u. Frau Aman, Brk. v. Freiburg. Nieder, Maler, u. Alde, Zeichner v. Bretsch. Schönbauer, Kupferstecher v. Wien. Kuner, Wirth v. Nippoldshelm. Lehnen, Fabr. v. Litzberg. Schmeltz, Landw. v. Saasbachwilden. Drat, Koch von Konstanz. Kobs, Rathschr. v. Bräunlingen.
- Bayerischer Hof. Splegel, Luftschiffer v. Chemnitz. Ludwig, Bäcker v. Wühlertthal. Bidel, Schreiner v. Düren. Tzhele, Bildhauer von München. Hör, Monteur v. Mannheim. Horn, Kfm. v. Landau.
- Bratwurfigelöfle. Gasse, Kaufm. von Bolfach. Schlatt, Wirth v. Dagenau. Waldmann, Restaurateur m. Frau v. Waldkirch. Schall, Bahnbeamter m. Frau, u. Schmidt, Uhrmacher m. Frau v. Wülingen. Weide, Kfm. v. Straßburg. Rüd, Vertreter, u. Junemann, Kfm. v. Leipzig. Schindler, Stationsassistent v. Reuchen. Selter, Beamter v. Bannsdorf. Speer, Kfm. v. Friesenheim. Stübinger, Werkführer, u. Stübinger, Kfm. v. Freiburg. Winter, Lehrer von Gerndach. Werner, Monteur von Wülingen.
- Darmstädter Hof. Wild, Oberrechnungsrath von Darmstadt. Lühn, Kfm. v. Hühnefeld. Gausler, Kfm. v. Hofenweiler. Grohnmüller, Kfm. v. Waldkirch. Kazmann, Karffbeamter v. Mainz.
- Drei Rönige. Rottmann, Obermonteur v. Dornmund. Schupp, Landw. v. Grafenhausen. Seithaler, Gürtlermstr. v. Straßburg. Marber, Küchenschef von Zell t. B. Schweinschaut, Techniker v. Dethelm.
- Friedrichshof. Gaffner, Kfm. v. Dresden. Schief, Werkführer v. Grauweln-Grata (Steierm.) Volgt, Kfm. v. Leipzig. Barontin Müller, Priv. v. Baden-Baden. Mayer, Direktor v. Montier (Schweiz). Meier, Kfm. m. Familie, u. Meyer, Kfm. v. Köln. Kurr, Landgerichtschreiber v. Eslingen. Walter, Kfm. v. Litzberg. Nigling, Rathschr. v. Stockach. Reibold, Rathschr. von Philippsburg. Aler, Sekr. v. Straßburg.
- Geist. Hartrecht, Rathschreiber v. Dörzheim. Klein, Rathschreiber v. Mosbach. Bernheim, Kfm. v. Leipzig.



